

Nachwuchs aus dem eigenen Haus

Bereits seit vielen Jahren ist die Ausbildung junger Menschen dem DLB ein wichtiges Anliegen. Junge Frauen und Männer bekommen die Gelegenheit, den Beruf eines Landschaftsgärtners, eines Blumen- und Zierpflanzengärtners oder einer Bürokauffrau zu erlernen. Wenn möglich, behält der Dienstleistungsbetrieb den Nachwuchs dann im eigenen Haus; die Qualitäten der zukünftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bestens bekannt. Der Personalpool konnte so um bestens ausgebildete Fachkräfte erweitert werden.

Während die Tätigkeiten der Bürokräfte der Öffentlichkeit nicht direkt sichtbar sind, können die Erzeugnisse der Blumen- und Zierpflanzengärtner von allen bewundert werden: Die Blumenpracht in den Wechselbeeten im Stadtgebiet ist das Ergebnis ihres Wirkens im Gewächshaus des DLB. Stiefmütterchen, Geranien, Petunien, Begonien, Tagetes – das gesamte Spektrum des blühenden Wechselflors wurde von den Auszubildenden unter der fachkundigen Anleitung ihres Ausbilders, des Gärtnermeisters Steffen Heß, aus Samen gezogen oder vom Steckling zur blühenden Pflanze kultiviert.

Unter den Augen der Öffentlichkeit dagegen findet die Ausbildung der Landschaftsgärtner statt. Das umfang- und abwechslungsreiche Aufgabengebiet eines Landschaftsgärtners umfasst alle Tätigkeiten, die außerhalb eines Gebäudes vorgenommen werden. Wege sind anzulegen, Teiche werden gebaut, Erd- und Vegetationsarbeiten begrünen den Außenbereich, Zäune und Pergolen werden errichtet, Mauerbau, Dachbegrünung, Aufbau von Spielgeräten – das Spektrum ist vielseitig und fordernd.



Viele der Ausbildungsinhalte können in den Grünanlagen Neu-Isenburgs vermittelt werden. Die Ausbildungskolonne hat im vergangenen Jahr unter der Aufsicht und Anleitung ihres Ausbilders Nils Schäfer Bankstandorte in einer Kindereinrichtung gestaltet, die Treppenanlage am Parkplatz in der Brunnenstraße erneuert, Wege- und Platzflächen in der Grünanlage Albert-Einstein-Park verändert. Der Weg entlang der Maschinenhalle im Sportpark ist ebenso das Werk der Azubis wie die Wiederherrichtung des Spielplatzes Robin Hood im Sportpark nach Montage der Seilbahn.



Im Ortsteil Gravenbruch ermöglicht jetzt ein gepflasterter Weg über die Wiese an der Nachtigallenstraße das Erreichen des Fußweges zur Bushaltestelle auch bei feuchter Witterung. Neben der Gestaltung der Flächen ist das Ermitteln der benötigten Materialmengen an Schotter, Splitt, Pflaster, Kantensteinen und was noch benötigt wird, Bestandteil der Ausbildung. Die Grundkenntnisse im Umgang mit Baumaschinen wie Radlader und Bagger werden in der überbetrieblichen Ausbildung an externen Lehreinrichtungen vermittelt; die Erfahrung im täglichen Alltag, auch unter beengten



...WIR



Leben Isenburg.

DLB

Dienstleistungsbetrieb Stadt Neu-Isenburg

Verhältnissen, werden auf der Baustelle erworben.

Der Landschaftsgärtner Nils Schäfer unterweist den Gärtnernachwuchs seit mehr als 6 Jahren mit großem Engagement. Bestandene Ausbildungsprüfungen belegen den Erfolg seiner Ausbildertätigkeit. Voraussetzung für das Ablegen der praktischen Prüfung ist, dass die handwerklichen Fähigkeiten bei den Berufaspiranten „sitzen“. Bei Pflasterarbeiten müssen sie das Errichten des Schnurgerüsts unter Berücksichtigung des notwendigen Gefälles, die Herstellung des Planums, Einbau und Verdich-

tung des Unterbaus sowie die Verlegung der Pflastersteine sicher beherrschen.

Diese Sicherheit können die Auszubildenden nur durch eigenes Üben und Wiederholen erreichen. Der Ausbilder zeigt und erklärt wie es geht, dann sind die Azubi an der Reihe: Sie setzen die Vorgaben in der Praxis um.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen; die neu gestalteten Flächen erfreuen auf Dauer die Nutzer der Anlagen. Die Auszubildenden können auch später noch mit Stolz sagen: Das haben wir gestaltet.



Umwelttipp

Lichterketten sind kein Elektroschrott und sind über die Restmülltonne zu entsorgen. Dies ist unabhängig von der Art der Lichterkettenlämpchen.

Wertstoffhof des DLB

Endlich ist der Frühling da. Traditionell die beste Zeit für einen Frühjahrsputz in Haus und Garten. Doch wohin mit Grünabfällen, Strauchwerk, Heckenschnitt, Sperrmüll und Co?

Auf dem Wertstoffhof des DLB in der Offenbacher Str. 174 können diese Abfälle im haushaltsüblichen Rahmen entsorgt werden.

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	07.30 Uhr – 15.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr – 18.00 Uhr (März bis Oktober)
Mittwoch	13.00 Uhr – 16.00 Uhr (November bis Februar)
Donnerstag	07.30 Uhr – 15.00 Uhr
Freitag	geschlossen
Samstag	08.00 Uhr – 13.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

Traditioneller „Tag der offenen Tür“ am Samstag vor Muttertag

Es ist wieder einmal soweit: Der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Neu-Isenburg (DLB) lädt alle Neu-Isenburgerinnen und Neu-Isenburger am 11. Mai von 10 Uhr bis 14 Uhr in die Offenbacher Straße 174 ein.

Der „Tag der offenen Tür“ bietet allen interessierten Zeitgenossen die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Dienstleistungsbetriebes mit all seinen Facetten zu schauen. Wie gewohnt stehen Fahrradversteigerung, Rundfahrten mit dem Müllauto, Kinderprogramm und Vorführungen auf dem Plan. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der DLB weist schon jetzt darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen an diesem Tag keine Grünschnitt- und Wertstoffannahme erfolgen kann.

